

Ausschreibung des Alzheimer-Forschungspreises 2016

Die Hans und Ilse Breuer-Stiftung lobt den mit 100.000 Euro dotierten Alzheimer-Forschungspreis 2016 aus

Frankfurt am Main, 19. April 2016 – Die Hans und Ilse Breuer-Stiftung in Frankfurt lobt erneut den Alzheimer-Forschungspreis aus. Die Stiftung fördert seit ihrer Gründung im Jahr 2000 – neben ihrem Engagement in der Betroffenenhilfe – die wissenschaftliche Grundlagenforschung von Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen. Von 2006 bis 2014 hat die gemeinnützige Stiftung jährlich den mit 100.000 Euro dotierten Alzheimer-Forschungspreis vergeben, der nun zweijährlich ausgeschrieben wird.

Die Verleihung erfolgt am 26. Oktober 2016 traditionell im Rahmen des Eibsee-Meetings, einem hochkarätig besetzten wissenschaftlichen Kongress, der von der Hans und Ilse Breuer-Stiftung in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE) und dem Exzellenzcluster SyNergy ausgerichtet und finanziert wird.

Für den Forschungspreis können sich Wissenschaftler im Inland und – sofern die Rückkehr nach Deutschland geplant ist – auch deutsche Wissenschaftler im Ausland bewerben, die auf dem Gebiet der Alzheimer-Forschung, der Demenzforschung sowie der Forschung ähnlicher Alterskrankheiten tätig sind.

Bewerbungen an das Kuratorium der Stiftung sind in deutscher oder englischer Sprache bis zum **31. Juli 2016** elektronisch unter info@breuerstiftung.de möglich. Alle weiteren Angaben zum Bewerbungsverfahren sind auf der Website <http://www.breuerstiftung.de> abrufbar.

Das Scientific Advisory Board der Stiftung (bestehend aus Prof. André Fischer, Prof. Christian Haass, Prof. Eva-Maria Mandelkow, Prof. Ulrike Müller, Prof. Lawrence Rajendran) sichtet und bewertet alle eingehenden Bewerbungen und unterbreitet anschließend dem Kuratorium der Stiftung eine Empfehlung für den/die nächsten Preisträger. Die endgültige Entscheidung über die Vergabe des Preises trifft das Kuratorium.

„Die Unterstützung der Alzheimer-Forschung durch die Frankfurter Hans und Ilse Breuer-Stiftung ist eine international sichtbare Motivation für Spitzenforschung an Demenzerkrankungen“, so Prof. Dr. Christian Haass von der Ludwig-Maximilians-Universität in München, Kuratoriumsmitglied der Hans und Ilse Breuer-Stiftung.

Über die Hans und Ilse Breuer-Stiftung

Die Hans und Ilse Breuer-Stiftung wurde im Jahr 2000 von dem Unternehmer Hans Breuer gegründet. Die Frankfurter Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Lebenssituation von Demenzkranken und ihren Angehörigen entscheidend zu verbessern. Zweck der gemeinnützigen Stiftung ist es, exzellente wissenschaftliche Forschung im Kampf gegen die Alzheimer-Krankheit und andere Demenzerkrankungen zu fördern und wissenschaftliche Netzwerke auf dem Gebiet der Alzheimer-Forschung zu unterstützen.

Darüber hinaus fördert die Hans und Ilse Breuer-Stiftung Projekte aus den Bereichen Versorgung, Betreuung und Therapie, die wesentlich dazu beitragen, das Leben von demenziell Erkrankten und ihren Familienangehörigen zu erleichtern und Alternativen in der häuslichen Pflege aufzeigen.

Als eigenes Projekt hat die Stiftung unter dem Namen „StattHaus Offenbach“ nach umfassender Sanierung in einer denkmalgeschützten Gründerzeitvilla ein Demenzzentrum aufgebaut. Das Haus bietet unter anderem Räumlichkeiten für neun Menschen mit Demenz, die seit November 2014 eine ambulant betreute Wohngemeinschaft bilden. Die Wohn-Pflege-Gruppe wird in geteilter Verantwortung gemeinsam von Angehörigen, einem ambulanten Pflege- und Betreuungsteam, freiwilligen Helfern sowie von der Stiftung als Vermieter organisiert und begleitet. Gleichzeitig fungiert das StattHaus als Beratungs- und Informationszentrum für Betroffene und Angehörige. Hilfesuchende finden vielfältige Angebote, die von häuslicher Versorgung bis zur Tagesbetreuung reichen.

Weitere Informationen zur Hans und Ilse-Breuer-Stiftung auf der Website: <http://www.breuerstiftung.de/>

Pressekontakt:

Uli Kuhn, Uli Kuhn Consulting, Telefon 0178 / 322 01 82, uli.kuhn@ukuhn-consulting.de

Spendenkonto Forschungsförderung:

Hans und Ilse Breuer-Stiftung
IBAN DE91 5022 0085 2192 4310 42
BIC SMHBDEFF

Spendenkonto Betroffenenhilfe:

Hans und Ilse Breuer-Stiftung
IBAN DE20 5022 0085 2192 4310 59
BIC SMHBDEFF